

Anmeldung

für das

Zweite Internationale Jenaplan-Symposium in Bayern

am 16. November 1996
in Nürnberg

Sollten Sie eine Übernachtungsmöglichkeit benötigen, so wenden Sie sich bitte an die Congress- und Tourismuszentrale Nürnberg,
Tel.: 0911/ 2336-0.

Für Studenten/ Studentinnen können kostenlose Unterkünfte beschafft werden (bitte bei Anmeldung Bedarf angeben).

Bitte senden Sie folgenden Anmeldeabschnitt an diese Adresse:
Dr. Oskar Seitz, Lehrstuhl für Schulpädagogik der EWF Nürnberg,
Regensburger Str. 160, 90478 Nürnberg

X-----
Name: _____
Anschrift: _____
Telefon: _____ Unterschrift: _____

Die Teilnahmegebühr beträgt 10.- DM (Lehramtsanwärter 5.- DM;
Studenten gebührenfrei) Diesen Betrag

- habe ich auf das Konto der **Jenaplan-Initiative Bayern e. V.**,
Nr. 5 152 376 der Städtischen Sparkasse Würzburg,
BLZ 790 500 00 überwiesen.
 zahle ich am Tag des Symposiums vor Veranstaltungsbeginn.

Einladung

zum

2. Internationalen Jenaplan-Symposium in
Bayern
16. November 1996



Jenaplan heute - Wegweiser für eine pädagogische Schule

Veranstalter: Jenaplan-Initiative Bayern e. V. und
Lehrstuhl für Schulpädagogik
der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät
der Universität Erlangen-Nürnberg

Veranstaltungsort: Erziehungswissenschaftliche Fakultät
der Universität Erlangen-Nürnberg
Regensburger Straße 160
90478 Nürnberg

Liebe Jenaplan-Freundinnen und -Freunde,

anlässlich der Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Jenaplan-Pädagogik in Deutschland e.V. (Freitag, 15.11.1996) laden wir Sie hiermit recht herzlich zum **2. Internationalen Jenaplan-Symposium in Bayern** am Samstag, 16.11.1996, ein.

Programm

Eröffnung: 9.30 - 10.00 Uhr

Grüßwort durch **Prof. Dr. Walther L. Fischer**, Dekan der EWF

Dr. Oskar Seitz, Lehrstuhl für Schulpädagogik, Universität Erlangen-Nürnberg, 1. Vorsitzender der **Jenaplan-Initiative Bayern e.V.**

Martin Emundts, Kultusministerium Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, 1. Vorsitzender der **Gesellschaft für Jenaplanpädagogik in Deutschland e.V.**

Vortrag I: 10.00 - 10.45 Uhr

Prof. Dr. Rupert Vierlinger, Universität Passau:
Reformpädagogische Perspektiven für die Schule in Bayern

Kaffeepause: 10.45 - 11.15 Uhr

Block I: Jenaplan-schulen stellen sich vor, 11.15 Uhr - 12.45 Uhr

Jenaplan-schule Groningen, Niederlande, Freek Velthausz, R: "Radar-School" - seit zwanzig Jahren auf dem Weg des Jenaplans	Jenaplan-schule Bellersheim- Obbornhofen, Hessen, Ellen Welsler, LIn, Inge Koch, Lin: Von der Jahrgangsklasse zur Stammgruppe	Jenaplan-schule Lütbenau, Brandenburg, Regina Scherz, Lin, Bärbel Noack, Lin: Entwicklung einer Jenaplan-schule in den neuen Bundesländern	Jenaplan-schule Malnzer Straße, Köln, Nordrhein-Westf., Felicitas Ljemers- dorf, Rin: Jenaplan-schule im Aufbruch - Bilanz im ersten Jahr
---	---	---	---

Mittagspause: 12.45-14.00 Uhr

Vortrag II: 14.00 Uhr-14.45 Uhr

Kees Both, Christlich-pädagogisches Studienzentrum, Koordinator
sämtlicher Jenaplan-schulen Hollands, Hoevelaken/NL:
**Aktuelle Entwicklungen der Jenaplan-pädagogik in den
Niederlanden**

Kaffeepause: 14.45 - 15.15 Uhr

**Block II: Die Jenaplan-schule - Mensch und Schule
in ständiger Entwicklung, 15.15 Uhr - 16.45 Uhr**

Klaus Breslauer, Ltd. SchADlr, Neustadt/ A. - Bad Winds- helm:	Hubert Schmitt, SR, Aschaffenburg/ Land:	Dr. Oskar Seitz und Förderverein Jenaplan-schule Klingenberg/ Niederbayern:	N. N.:	Hannes Haupt- mann, L, Volksschule Burgbernhelm/ Marktbergel:
Schulaufsicht und reformpäd- agogische Unterrichts- und Erziehungs- konzepte	Lehrer ausbil- den, um Persön- lichkeiten heran- zubilden - Bil- dungsgrundfor- men als Basis der Lehreraus- bildung	Eltern machen eine Jenaplan-schule	Verwirklichung des Jenaplan- gedankens in der Hauptschule	Weltorientierung (HSK) - Orientierung an der Welt der Kinder

Aussprache mit den Referenten: 17.00 - 17.30 Uhr

